

Wie sehe ich aus? Was ziehe ich an?

Wo kaufe ich meine Kleidung?

Diese Fragen sind für die heutigen

Jugendlichen ebenso wichtig wie

für viele Generationen vor ihnen.

Das macht sich die folgende Unterrichtsreihe zunutze:

Ihr Ziel ist es, Texte durch

Strukturieren zu verstehen und

ihre Inhalte abwechslungsreich

darzustellen.

KLASSENSTUFE 9–10

**IDEE** Anhand dreier Zeitungsartikel üben die Schülerinnen und Schüler das Strukturieren und Darstellen zunehmend komplexer Inhalte in vielfältigen Formen: Markieren, Rundfunkmeldung verfassen, Schaubild erstellen, Diskutieren, Kurzvortrag mit „Spickzettel“ halten.

**UNTERRICHTSPLANUNG** Aufgaben bauen aufeinander auf. Der Schwierigkeitsgrad der Texte steigt an.

Die Unterrichtsschritte können aber auch einzeln unterrichtet werden.

Verknüpfung mit Umfrage zum Taschengeld (→ **HANDY-VERTRÄGE**, S. 34) möglich.

**DIFFERENZIERUNG** Drei didaktisch bearbeitete Zeitungsartikel und ein Fachtext sowie dazugehörige Arbeitsblätter auf zwei Niveaustufen; unterschiedliche Formen der Diskussion.



**4 ARBEITSBLÄTTER**

**2 KARTEIKARTEN**

**TEXTSAMMLUNG** 3 Zeitungsartikel,

1 Fachtext

(s. S. 28)



**AUDIO-TRACK 5** Beispiel für eine

Radiomeldung

(s. S. 28)

## „BIN ICH SCHÖN?“

### Zeitungstexte zum Thema

### „Mode und Schönheit“ verstehen

ANDREA RÖSSLER

Schönheit und Mode waren zu allen Zeiten wichtige Themen (nicht nur) von Jugendlichen. In den letzten Jahren ist allerdings der Eindruck entstanden, sie rückten zu sehr in den Mittelpunkt der Selbstwahrnehmung und der Beurteilung anderer. Für Mode und Kosmetik haben Jugendliche noch nie so viel Geld ausgegeben wie heute. Schönheitsoperationen werden bald vielleicht so selbstverständlich sein wie heute der Gang zur Kosmetikerin oder ins Sonnenstudio.



#### UNTERRICHTSSCHRITTE

##### Einführung in das Thema

Sie informieren die Klasse über das Thema der Unterrichtseinheit *Mode und Schönheit* und geben den Schülern zunächst Gelegenheit sich frei dazu zu äußern. Leitende Fragestellungen könnten sein: Wie wichtig sind Mode und Schönheit für euch? Was gebt ihr im Monat für Kleidung und modische Accessoires aus? Wo kauft ihr eure Kleidung? Welche Kleidung ist „in“, welche nicht? Wer berät euch bei der Kleiderwahl? Was sagen eure Eltern zu eurem Kleidungsstil? Wie wichtig ist euch euer Äußeres und was ist daran wichtig?

Alternativ können Werbeanzeigen besprochen werden, mit denen Firmen gezielt Jugendliche zum Kauf von Markenprodukten bewegen wollen: Wie werden Jugendliche in diesen Anzeigen dargestellt? Welche Versprechungen werden gemacht? Mit welchen Inhalten und Personen wird das jeweilige Produkt in der Werbeanzeige verknüpft?

In einem zweiten Schritt erläutern Sie den Schülerinnen und Schülern, dass im Fol-

genden mehrere Zeitungstexte behandelt werden, die sich mit verschiedenen Aspekten des Themas „Mode und Schönheit“ beschäftigen. Ziele der Unterrichtseinheit seien aber vor allem das Einüben von Lese-strategien (s. Kasten: **LESESTRATEGIEN**, S. 25) und die angemessene Strukturierung der Inhalte der Zeitungsartikel.

##### Systematisches und sinnvolles

##### Markieren und Notieren

Bei der Behandlung von **Text A** *Der Schein zählt* wird zunächst das systematische und sinnvolle Markieren eingeübt: Haupt- und Nebeninformationen sollen unterschieden und mit verschiedenfarbigen Stiften markiert werden, unverständliche Begriffe und Wendungen sind zusätzlich mit Bleistift zu unterstreichen.

Die Schüler erarbeiten sich **Text A** mithilfe der Fragen auf **AB1**.

Mit **AB2** klären die Schüler unverständliche Wörter und Wendungen. So wird vermieden, dass sie unbekannte Begriffe überlesen.

## Lesestrategien

- ▶ **Globales Lesen:** sich einen Überblick über das Thema und die Kerngedanken des Textes verschaffen, ohne diesen im Detail zu verstehen (auch *kursorisches Lesen* oder *skimming* genannt)
- ▶ **Selektives Lesen:** dem Text gezielt Teilinformationen entnehmen und andere Textteile, die zur Beantwortung einer bestimmten Fragestellung nicht interessieren, ausblenden (auch *selegierendes Lesen* oder *scanning* genannt)
- ▶ **Detailliertes Lesen:** die Textaussage nicht nur global, sondern auch im Detail erfassen, d. h. in allen wesentlichen Teilaspekten
- ▶ **Intensives Lesen:** über das detaillierte Textverstehen hinaus implizite Aussage- und Wirkungsabsichten erfassen

Die drei ausgewählten Zeitungsartikel gehen mit unterschiedlichen Aspekten des Themas differenziert um und bieten so eine angemessene Diskussionsgrundlage. **Text A** *Der Schein zählt* beleuchtet das Kaufverhalten von Jugendlichen; **Text B** *Ende des Modewahns oder Gleichmacherei? – Der umstrittene Versuch mit Schuluniformen* spiegelt die immer wieder neu auflebende Debatte um die Einführung von Schuluniformen wider; **Text C** *Schönheit, die von außen kommt* nimmt den Jugendlichkeitswahn und das wachsende Interesse an Schönheitsoperationen in den Blick; **Text D** *Mode und Kosmetik* stellt Ergebnisse der Attraktivitätsforschung dar.

Ziel soll sein, die Inhalte verschiedener Texte auf unterschiedliche Weise darzustellen. Dazu ist es aber zunächst notwendig, die Struktur eines Textes, den inhaltlichen Aufbau und den Argumentationsgang zu erkennen. Geübt werden daher auch das Markieren von wichtigen Informationen (Unterstreichen, Hervorheben, Randnotizen


usw.), das Finden von Überschriften oder das Erkennen von Sinnabschnitten. Sind die Inhalte einmal richtig und vollständig erfasst, sind diese schriftlich und mündlich adäquat wiederzugeben und in einem letzten Schritt zu kommentieren bzw. zu diskutieren. Zugleich sollten die Jugendlichen zur Reflexion angeregt werden: Was und wer beeinflusst mich bei meinem Kleidungsstil? Wie wichtig ist mir mein Äußeres und warum? Was ist für mich schön? Was will ich mit meinem Äußeren zeigen? Wie nehme ich die anderen wahr?

### Literaturhinweise

Gugel, Günther: *Methodenmanual I: „Neues Lernen“. Tausend Praxisvorschläge für Schule und Fortbildung*. Beltz Verlag 2004 (4. Auflage).

Klippert, Heinz: *Methoden-Training*. Beltz Verlag 2000 (11., überarbeitete und neu gestaltete Auflage).

Niveaustufe 1: Der Text enthält teilweise richtige und teilweise falsche Markierungen angeblicher Kernaussagen. Zunächst aber ist **globales Leseverstehen** gefragt, insofern die Schüler nach der ersten Lektüre einen Titel erläuternde Unterzeile finden sollen. Danach ermitteln sie, welche der vorgegebenen Markierungen die tatsächlichen Hauptinformationen unterstreichen und welche nicht. In einem dritten Schritt unterstreichen sie selbstständig die Nebeninformationen und heben zudem ihnen unverständliche Begriffe und Wendungen hervor. Die beiden letzten Aufgaben dienen der Sicherung des **Detailverstehens** und der Vorbereitung der schriftlichen oder mündlichen Zusammenfassung des gesamten Textes; hier sollen den Textabschnitten bereits vorgegebene Überschriften zugeordnet und die oben formulierte Unterzeile für die Schlagzeile „Der Schein zählt“ noch einmal kritisch betrachtet und gegebenenfalls verbessert werden. Abschließend erfolgt eine schriftliche Zusammenfassung des Zeitungsartikels in tabellarischer Form.

Niveaustufe 2: Aufgabe ist es, die Haupt- und Nebeninformationen zu markieren und unverständliche Wörter mit Bleistift zu unterstreichen und deren Bedeutung zu ermitteln. Darüber hinaus erhalten die Schüler die folgende Aufgabe: Sie sollen für die vier Textabschnitte selbst Überschriften finden und im Anschluss daran sowohl eine passende Schlagzeile als auch eine Unterzeile formulieren. Abschließend verfassen sie eine Meldung für Radionachrichten, die die Hauptaussagen des Artikels knapp, präzise und der Hörtextsorte angemessen wiedergibt (**Karteikarte** MELDUNG VERFASSEN). Als Beispiel sollte eine Meldung gehört werden  5.

### Hinweise für Binnendifferenzierung:

- ▶ Die Ergebnissicherung kann in Partnerarbeit erfolgen – zwei Schüler je einer Niveaustufe.
- ▶ Im Plenum zunächst nur die *sinnvolle* Markierung des Textes abgleichen.
- ▶ Die Erläuterung der unbekanntenen Begrif-

fe und Wendungen kann genauso wie das Finden geeigneter Überschriften für die Absätze (s. Niveaustufe 1) in der Partnerarbeit verglichen und überprüft werden. Die Lehrperson steht als Berater zur Verfügung.

- ▶ Die tabellarische Zusammenfassung des Textes der Niveaustufe 1 kann von den Schülern der Niveaustufe 2 kommentiert werden; umgekehrt können die Schüler der Niveaustufe 1 als kritische Zuhörer der Rundfunkmeldungen fungieren. Die Rundfunkmeldungen können aber auch im Plenum gehört und bewertet werden.

### Argumente zuordnen

**Text B** *Ende des Modewahns oder Gleichmacherei? – Der umstrittene Versuch mit Schuluniformen* gibt unterschiedliche Meinungen zur Streitfrage um die Einführung von Schuluniformen wieder. Zu Wort kommen Vertreter verschiedener Interessengruppen.

**AB3:** Der Pro- und Kontra-Charakter legt nach der ersten aktiven Lektüre des Textes (mit Markieren der Hauptgedanken und unbekanntem Begriffe/Wendungen) eine Visualisierung der wichtigsten Textaussagen nahe.

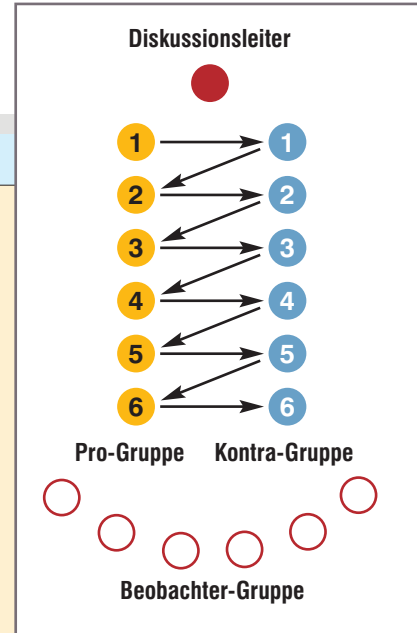
Niveaustufe 1: Die Schüler erhalten ein Schema, in das sie die im Text vorgetragenen Pro- und Kontra-Argumente eintragen sollen. Nach der gemeinsamen Ergebnissicherung in Gruppenarbeit bereiten sie eine so genannte *Amerikanische Debatte* (**Karteikarte AMERIKANISCHE DEBATTE**) zu der Streitfrage „Sollte es Schuluniformen geben?“ vor. Dazu durchsuchen die Schüler noch einmal gezielt den Text nach den für ihre Position passenden Informationen (**selektives Lesen**). Wichtig ist, dass den Schülern, die nicht direkt als Diskutanten an der *Amerikanischen Debatte* teilnehmen, der Hörauftrag erteilt wird, die Argumente der jeweils gegnerischen Seite zu protokollieren, um sie vor der abschließenden Abstimmung noch einmal mündlich vortragen und sammeln zu können.

Niveaustufe 2: Die Schüler stellen die wesentlichen Textinhalte selbstständig in einem Schaubild zusammen. Im Anschluss daran bilden sie zunächst fünf Gruppen (Lehrer, Schüler, Eltern, Bildungsminister und Polizeigewerkschaftler) zu jeweils drei bis vier Schülern und sammeln in ihrer Gruppe zu ihrer Rolle passende Pro- und Kontra-Argumente. Dann bilden sich Diskussionsgruppen; in jede wird ein Vertreter der fünf Rollengruppen entsandt. Diese Diskussionsgruppen bereiten nun jeweils eine Podiumsdiskussion zu der oben formulierten Streitfrage vor. Diese Podiumsdiskussion kann entweder von der jeweiligen Lehrkraft oder von einem zuvor bestimmten Schüler (der Zeit zur Vorbereitung auf seine Rolle bekommen muss) geleitet werden. Während der Präsentation der Podiumsdiskussion erhalten die zuhörenden Schüler den Auftrag, einen Diskutanten (dessen Rolle nicht mit der eigenen identisch ist) auszuwählen und die von diesem vorgetragenen Pro- oder Kontra-Argumente zu protokollieren. Am Ende der Podiumsdiskussion werden noch einmal auf der Basis der

**Amerikanische Debatte**

Unter einer *Amerikanischen Debatte* versteht man eine strukturierte Diskussion, die nach strengen Regeln abläuft:

- ▶ Sie wird in zwei möglichst gleich großen Gruppen vorbereitet. Die eine Gruppe sucht Pro-Argumente zu einer bestimmten Streitfrage, die andere Gruppe mögliche Gegenargumente.
- ▶ Jede Gruppe bestimmt mehrere Vertreter, die sie in die *Amerikanische Debatte* entsendet. Die Vertreter beider Gruppierungen sitzen sich an einem Tisch gegenüber.
- ▶ Die nicht diskutierenden Schüler bilden die Beobachtungsgruppe.
- ▶ Ein Diskussionsleiter (der Lehrer oder ein Schüler) eröffnet die Diskussion und erteilt einer Seite das Wort. Der betreffende Diskutant trägt sein/e Argument/e in einem zuvor festgelegten Zeitrahmen vor (z. B. 1 Minute) und gibt dann das Wort an den ihm gegenüber sitzenden Vertreter der anderen Gruppe ab. Nach einer Minute geht das Wort wieder zurück an die erste Gruppe und zwar der Sitzordnung folgend.
- ▶ Der Diskussionsleiter achtet genau darauf, dass die jeweilige Redezeit nicht überschritten und die Reihenfolge eingehalten wird.
- ▶ Am Ende einer Diskussionsrunde kann eine Abstimmung aller Beteiligten (Diskutanten und Zuhörer) stattfinden oder die Debatte noch einmal – rückwärts zum Ausgangspunkt – geführt werden.



Protokolle sämtliche Argumente mündlich gesammelt und gegebenenfalls schriftlich festgehalten.

Alternativ kann eine Diskussionsrunde auf Video aufgezeichnet werden. Die Schüler erhalten den Arbeitsauftrag, diese Diskussionsrunde bzw. „Talkshow“ zum Thema „Schuluniform“ nach Abspielen des Videomitschnitts für eine Rundfunksendung zusammenzufassen (vgl. **Karteikarte RADIO-MELDUNG VERFASSEN**).

Aufgrund der Komplexität der jeweils letzten Arbeitsaufträge erscheint es sinnvoll, hier auf Binnendifferenzierung zu verzichten und die ganze Gruppe gemäß einer Niveaustufe zu unterrichten.

**Komplexe Zusammenhänge darstellen**

**Text C Schönheit, die von außen kommt** ist der sprachlich und inhaltlich komplexeste; er kann bei schwachen Gruppen auch

weggelassen werden. Bei der Behandlung dieses Textes liegt das Augenmerk auf dem logischen Aufbau und dem Argumentationsgang (**intensives Lesen**).

**AB 4:** Schüler der Niveaustufe 1 erhalten den Zeitungsartikel als fortlaufenden Text ohne Absätze. Diese sollen sie selbst setzen und ihre Entscheidungen mündlich begründen. Als Hilfe wird die Anzahl der zu setzenden Absätze (= sieben) vorgegeben. Zudem beantworten sie vorher die in Aufgabe 1 gestellten Fragen, die sich auf die sieben Absätze beziehen und der inhaltlichen Struktur des Textes folgen. Das sichert das Detailverstehen und bereitet so auch auf die Aufgabe 3 vor, der zufolge die Schüler eine Kurzmeldung für eine Rundfunksendung verfassen, die die Kernaussagen des vorliegenden Zeitungstextes kurz und prägnant wiedergibt (vgl. **Karteikarte MELDUNG VERFASSEN**). Diese Karteikarte kann zudem

nach Abfassen der Nachricht zur Selbst- oder Fremdkontrolle eingesetzt werden, um den Text zu überarbeiten.) Die Ergebnissicherung kann je nach Leistungsstärke der Gruppe im Plenum oder in Partnerarbeit erfolgen.

Die Schüler der Niveaustufe 2 erhalten ein Puzzle desselben Textes, das aus sieben Teilen besteht. Ihre Aufgabe besteht darin, diese Puzzleteile in die richtige Reihenfolge zu bringen und ihre Entscheidungen mündlich zu begründen, indem sie auf Textgliederungsmerkmale und Argumentationsgang verweisen. Nach der Sicherung der ursprünglichen Textgestalt im Plenum sollen sie selbst zu jedem Abschnitt eine Frage stellen, deren richtige Beantwortung den inhaltlichen Kern des jeweiligen Absatzes trifft. Die Ergebnissicherung kann bei Binnendifferenzierung wieder in

niveaugemischten Paaren erfolgen, zumal diejenigen Schüler, die das Aufgabenblatt zur Niveaustufe 1 haben, damit gleichzeitig auch ein Lösungsmodell für die Aufgaben der Niveaustufe 2 in Händen halten.

Nachdem so der logische Aufbau des Textes nachvollzogen und die Kernaussagen bestimmt worden sind, folgt die schwierigste Aufgabe: Die Schüler sollen auf der Basis eines selbst erstellten „Spickzettels“ (höchstens zehn Stichwörter und beliebig viele Zeichen und Ziffern) einen Kurzvortrag halten, in dem sie die Kernaussagen des vorliegenden Artikels mündlich wiedergeben und dabei dessen Aufbau im Wesentlichen beibehalten. Hier kann die Ergebnissicherung – auch bei Binnendifferenzierung – problemlos im Plenum erfolgen: Die eine Gruppe trägt ihre Kurzmeldungen vor, die andere hält ihre Kurzvorträge.

### Lernstandsüberprüfung

Der Lernstand kann entweder durch eine Klassenarbeit oder eine Portfolio-Aufgabe zum Thema „Inhalte darstellen“ festgestellt werden. Hierfür kann **Text D** eingesetzt werden: *Mode und Kosmetik aus der Sicht der Attraktivitätsforschung*. Mögliche Aufgabenstellung: „Bearbeite den Text nach den dir bekannten Methoden des Markierens und Strukturierens.“ Niveaustufe 1: „Setze Sinnabschnitte und finde Zwischenüberschriften. Stelle die Informationen in einer Tabelle dar.“

Niveaustufe 2: „Fasse den Textinhalt zusammen und gib ihn in Form einer Radiomeldung wieder.“

Zu bewerten: Markierungen im Text; Güte bzw. Art und Güte der Strukturierung, Darstellung des Inhalts (Text, Tabelle, Schaubild).



AB1 Wichtige Inhalte in Text A werden markiert und strukturiert.

AB2 Unbekannte Begriffe und Wendungen werden nachgeschlagen und erläutert.

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**ZU TEXT A**

1. Dem vorliegenden Zeitungsartikel „Der Schein zählt“ aus der Süddeutschen Zeitung fehlt eine den Titel erläuternde Unterzeile. Wie könnte sie lauten?
2. In diesem Zeitungsartikel hat ein Schüler Hauptinformationen unterstrichen, aber leider nicht immer in überzeugender Weise.
  - Lies den Text gründlich, verändere seine Markierungen, wo es dir notwendig erscheint, und unterstreiche die von dir ermittelten Hauptinformationen farbig. Begründe deine Entscheidungen mündlich.
  - Notiere dir einige Stichwörter für die Begründung in dein Heft.
3. Unterstreiche bei deiner zweiten Lektüre die unbekannten Begriffe und Wendungen mit Bleistift und ermittle deren Bedeutung. Vergleiche mit der Liste (Arbeitsblatt 2).
4. Unterstreiche bei deiner zweiten Lektüre die Hauptinformationen mit einer Farbe und Nebeninformationen und illustrierende Beispiele mit einer zweiten.
5. Ordne die folgenden vier Überschriften den einzelnen Textabschnitten zu:
  1. Werbung macht Jugendlichen falsche Versprechungen.
  2. Immer mehr Jugendliche verschulden sich.
  3. Jugendliche sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, aber die Zahl der kaufkräftigen Jugendlichen nimmt in Zukunft ab.
  4. Jugendliche geben heutzutage besonders viel Geld für Kleidung und auffällige Markenprodukte aus.
6. Zu Beginn hast du im Kopf des Artikels den erläuternden Untertitel ergänzt. Überprüfe ihn nun, da du den Text besser kennst. Passt er noch gut oder musst du ihn ändern?
7. Fasse jetzt alles in einer Tabelle mit zwei Spalten zusammen:
  - Notiere Überschrift und Untertitel des Artikels.
  - Notiere in einer Spalte jeweils die Überschrift des Abschnittes. Halte darunter in eigenen Worten Haupt- und Nebeninformationen fest.
  - Ergänze in der Spalte rechts daneben gegebenenfalls illustrierende Beispiele.

AB 1  
Mark & Schönel

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**ZU TEXT A**

1. Lies den vorliegenden Zeitungsartikel aufmerksam und unterstreiche dabei dir unbekannte Begriffe und Wendungen mit Bleistift.
2. Unterstreiche bei deiner zweiten Lektüre die Hauptinformationen mit einer Farbe und Nebeninformationen und illustrierende Beispiele mit einer zweiten.
3. Ermittle die Bedeutung der dir unbekannt Begriffe und Wendungen. Vergleiche dann mit der Begriffstaste zum Text. Hast du alle deine Fragen geklärt? Findest du dort weitere Wörter, die du vielleicht noch nicht wirklich verstanden hast?
4. Dem vorliegenden Zeitungsartikel aus der Süddeutschen Zeitung fehlt ein Titel und die diesen erläuternde Unterzeile. Wie könnten sie lauten?
5. Finde für jeden der vier Textabschnitte eine geeignete Überschrift.
6. Fasse jetzt alles zusammen:
  - Notiere Überschrift und Untertitel.
  - Notiere jeweils die Überschrift des Abschnittes. Halte darunter in eigenen Worten Haupt- und Nebeninformationen fest.
  - Ergänze gegebenenfalls illustrierende Beispiele.
7. Verfasse eine Rundfunkmeldung zum Thema „Der Schein zählt“, die die wesentlichen Inhalte des Textes wiedergibt.

AB 2  
Mark & Schönel

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**ZU TEXT A**

Überprüfe, ob du alles verstanden hast.

Begriff/Wendung	verstehe ich	nachschlagen/ fragen	Erläuterung
der schöne Schein (Zila 13)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
LF (Zila 16)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Egmont Ehapa Verlag (Zila 29)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
dahen (Zila 33)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Musikindustrie (Zila 34)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Wachstumsmarkt (Zila 36)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Marketerschein (Zila 37)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Mythos (Zila 44)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
die jungen Liquiden (Zila 46)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Sozialkompetenz (Zila 43)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
jubilieren (Zila 34)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

AB 2  
Mark & Schönel

Niveaustufe 1

Niveaustufe 2

Für beide Niveaustufen

Im Gegensatz zu Schülern der Niveaustufe 1 müssen Schüler der Niveaustufe 2 ohne Hilfen die Hauptinformationen finden und Überschriften formulieren.



AB3 Unterschiedliche Standpunkte in Text B werden herausgearbeitet und in eine Diskussion umgesetzt.

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**ZU TEXT B**

1. Lies den Text zweimal und unterstreiche beim zweiten Mal die Hauptgedanken mit einer Farbe und die dir unbekannt Wendungen und Begriffe mit einer anderen.
2. Schlage die Begriffe nach oder frage in der Klasse. Lies die Begriffe in der folgenden Tabelle: Versteht du alles? Tausche dich mit einem Partner über die Bedeutung aus.
 

Begriff/Wendung	Erläuterung
Einheitsdress (Zila 1)	
Modellversuch (Zila 7)	
soziales Verhalten (Zila 9)	
Eingriff in die Persönlichkeit des Einzelnen (Zila 26)	
Initiative (Zila 31)	
Gewalt- und Beschaffungskriminalität (Zila 42)	
Sponsor (Zila 57)	
Gemeindefin (Zila 63)	
3. Trage nach dem unten vorgegebenen Schema die Pro- und Kontra-Argumente aus dem vorliegenden Artikel in eine Tabelle ein.
 

Pro- und Kontra-Argumente zum Thema „Schuluniform“		
Pro-Argumente	Unterschieden	Kontra-Argumente
4. Ergänze weitere Kontra- und Pro-Argumente bzw. allgemeine Bedenken, die aus deiner Perspektive entscheidend sein können.
5. Teilt euch in zwei Gruppen und bereite eine Amerikanische Debatte vor.

AB 3  
Mark & Schönel

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**ZU TEXT B**

1. Lies den Text aufmerksam und unterstreiche die Hauptgedanken mit einer Farbe und die dir unbekannt Wendungen und Begriffe mit einer anderen.
2. Stelle die wesentlichen Inhalte des vorliegenden Zeitungsartikels zum Thema Schuluniformen in einem Schaubild (Graphik und Schrift) dar. Beachte Positionen und Argumente und versuche, das Verhältnis der Parteien zueinander grafisch darzustellen.
3. Bildet fünf Gruppen: Lehrer, Eltern, Bildungsminister, Polizeigewerkschafter, Schüler – mit jeweils 3-4 Schülern. Jede Gruppe hat 15 Minuten Zeit, die Pro- und Kontra-Argumente ihrer Interessengruppe zu sammeln. Dann bilden sich Diskussionsgruppen, die aus je einem Vertreter der fünf Interessengruppen bestehen. Jede Diskussionsgruppe hat nun 20 Minuten Zeit eine Gesprächsrunde zum Thema „Sollte es an deutschen Schulen Schuluniformen geben?“ vorzubereiten.
4. Beobachtungsauftrag für die der Gesprächsrunde zuhörenden Schüler:
  - Wähle einen der Interessentretter aus und beobachte ihn während der Gesprächsrunde.
  - Fasse die Position und die Argumente des von dir beobachteten Interessenvertreters zusammen.

AB 3  
Mark & Schönel

Niveaustufe 1: Es wird eine Amerikanische Debatte entwickelt und durchgeführt.

Niveaustufe 2: Eine Diskussionsrunde wird vorbereitet, durchgeführt und protokolliert.



**AB4** Der Argumentationsgang von **Text C** wird nachvollzogen und die wesentlichen Inhalte werden dargestellt.

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**▶ ZU TEXT C**

- ▶ Beantworte folgende Fragen zum Text:
  - Wie stehen Kinder und Jugendliche zu Schönheitsoperationen?
  - Welche Möglichkeiten, seinen Körper zu verändern, nennt der Artikel?
  - Warum ist die Verantwortung für das eigene Aussehen so sehr angestiegen?
  - Welche Rolle spielt das Aussehen im Beruf?
  - Welche Rolle spielen Werbefelder für unser Bild von Schönheit?
  - Welche Bedeutung hat Jugendlichkeit heute?
  - Welche Einstellungen könnte die Zukunft mit sich bringen?
- ▶ Der vorliegende Zeitungsartikel ist ursprünglich in sieben Abschnitte gegliedert. Markiere die dir geeignet erscheinenden Einschnitte und begründe deine Entscheidung.
- ▶ Verfasse eine Kurzmeldung für die Nachrichtensendung eines Radiosenders. Sie soll die wesentlichen Inhalte des vorliegenden Zeitungsartikels wiedergeben. Trage deine fertige Meldung deinen Mitschülerinnen und -schülern vor.

© Schöningh Fachverlage GmbH  
 AB 4  
 50 50  
 Kartei

■ **Niveaustufe 1:** Der fortlaufende Text muss durch das Setzen von Absätzen strukturiert werden. Eine Kurzmeldung für eine Nachrichtensendung soll verfasst werden.

Name \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

**▶ ZU TEXT C**

- ▶ Bringe die sieben Abschnitte des vorliegenden Zeitungsartikels in eine sinnvolle Reihenfolge und begründe deine Entscheidung, indem du auf Textgliederungsmerkmale und den Argumentationsgang verweist.  
Tipp: Nummeriere die Textabschnitte auf der Rückseite dünn mit Bleistift. Dann kannst du z. B. die Reihenfolge erst kontrollieren, bevor du die Abschnitte aufklebst.
- ▶ Formuliere zu jedem Abschnitt die Frage, auf die der jeweilige Abschnitt deiner Meinung nach Antwort gibt.
- ▶ Entwickle auf einer Karteikarte in Postkartengröße (DIN A6) einen „Spickzettel“, der höchstens zehn Wörter enthalten darf, aber beliebig viele Zeichen und Ziffern. Auf dieser Basis hältst du einen Kurzvortrag zum Thema Schönheit. In dem du die Kernaussagen des vorliegenden Artikels mündlich wiedergibst und dem Argumentationsgang im Wesentlichen folgst.

(Karteikarte)

© Schöningh Fachverlage GmbH  
 AB 4  
 Kartei

■ **Niveaustufe 2:** Die Textabschnitte müssen in eine stimmige Reihenfolge gebracht werden. Die Kernaussagen des Textes sollen mündlich vorgetragen werden.



**Textsammlung**

**Text A** *Der Schein zählt?*

Gekürzter und leicht veränderter Zeitungsartikel von Michael Bauchmüller, erschienen in der *Süddeutschen Zeitung* am 21./22.08.04.  
 Je ein Text pro Niveaustufe.

**Text B** *Ende des Modewahns oder Gleichmacherei? – Der umstrittene Versuch mit Schuluniformen*

Zeitungsartikel von Heike Kowitz, erschienen in der *Berliner Morgenpost* 2002.  
 Ein Text für beide Niveaustufen.

**Text C** *Schönheit, die von außen kommt*

Gekürzter und didaktisierter Zeitungsartikel von Patricia Wolf, erschienen im *Tagesspiegel* am 24.08.04.  
 Je ein Text pro Niveaustufe.

**Text D** *Mode und Kosmetik aus der Sicht der Attraktivitätsforschung*

Gekürzter Artikel von Martin Gründl, aus: A. Hauner/E. Reichart (Hg.): *Bodytalk*. München: dtv 2004, S. 28–30  
 Textvorschlag für eine Lernstandsüberprüfung.

**Kartei Sprechen und Zuhören**

■ **Amerikanische Debatte**

Regeln und Hinweise für diese Form der Diskussion.

**Kartei Schreiben**

■ **Radiomeldung verfassen**

Hinweise für das Schreiben einer Rundfunknachricht

**Tipp:** Sammeln Sie die allgemein gefassten Karteikarten, um sie in anderen Unterrichtseinheiten zu verwenden.



**Audio-Track**

🎧 5: Beispiel Rundfunkmeldung *Geschiedene Schuhe*